

4,2-Millionen-Euro-Projekt trifft auf 1000 Jahre alte Skelette

Mitten in einer der größten Baustellen Gehrdens stoßen Bauarbeiter auf menschliche Überreste – wie geht es jetzt weiter?

Gehrdens. Bei Kanalarbeiten in Gehrden wurden in der Hangstraße, nahe dem Matthias-Claudius-Gymnasium (MCG), sieben menschliche Skelette entdeckt. Der Fund der nach ersten Schätzungen etwa 1000 Jahre alten Knochen wirft Fragen auf: Wie geht es mit dem Umbau weiter – und was bedeutet die Entdeckung für das 4,2-Millionen-Euro-Projekt, bei dem die Hangstraße, die Matthias-Claudius-Straße und Teile des Schäferwegs neu gestaltet werden sollen? Die wichtigsten Antworten im Überblick.

Was wird an der Hangstraße gebaut?

Der Fund geschah mitten in einem laufenden Großprojekt: Im Rahmen des Mobilitätskonzepts Gehrden werden derzeit mehrere Straßen im Stadtgebiet umgebaut. Davon betroffen sind die Hangstraße, die Matthias-Claudius-Straße und Teile des Schäferwegs. Dort werden nicht nur die Straßen erneuert. Gleichzeitig werden auch Kanäle saniert, neue Schachtbauwerke errichtet, Straßenlaternen erneuert, und Versorgungsleitungen für Gas, Wasser und Glasfaser ausgetauscht und die Oberflächen samt Nebenanlagen neu gestaltet.

Warum ist die Maßnahme notwendig?

Nach Angaben der Stadt Gehrden gelten die Straßen in dem Bereich als marode und müssen grundlegend saniert werden. Die Straßen rund um das Matthias-Claudius-Gymnasium sind teilweise rund 50 Jahre alt. Nach Angaben der Stadt haben unter anderem die Umbauarbeiten am Gymnasium die Fahrbahnen zusätzlich belastet. Gleichzeitig müssen die ebenfalls rund 50 Jahre alten Kanäle erneuert werden. In der Vergangenheit war es bereits zu Kanaleinbrüchen und Absackungen gekommen.



Skelette, Gehrden Hangstraße
FOTO: MATHIAS KLEIN



Spannendes Szenario: An der Fundstelle auf der Hangstraße in Gehrden verfolgten zahlreiche Zuschauer die Arbeiten der Archäologen.
FOTOS: PETRA FÜCHTENBUSCH

Langfristig soll das bisherige Mischwassersystem durch ein Trennsystem ersetzt werden, bei dem Regen- und Schmutzwasser getrennt abgeführt werden. Das gilt als umweltfreundlicher und entlastet die Kläranlagen.

Für das Projekt unter dem Titel „Mobilitätskonzept Gehrden“ sind insgesamt rund 4,2 Millionen Euro eingeplant. Davon trägt die Stadt Gehrden rund 2,4 Millionen Euro, die restlichen 1,8 Millionen Euro übernimmt die Abwassergesellschaft Gehrden (AGG) – die für die Kanalarbeiten verantwortlich ist, bei denen die Skelette gefunden wurden.

Wann sollte die Baustelle ursprünglich fertig werden?

Die Bauarbeiten haben im Februar 2026 begonnen. Für den derzeit laufenden ersten Bauabschnitt in der Hangstraße ist die Fertigstellung Ende Juli 2026 geplant. Nach Angaben des ausführenden Unternehmens Kögel ist die Fertigstellung derzeit für März 2027 vorgesehen.

Dass Archäologen die Arbeiten begleiten, ist kein Zufall und war von Anfang an vorgesehen. „Sobald Bauarbeiten in die Tiefe gehen, müssen sie durch ein Archäologiebüro begleitet werden“, erklärt Gehrdens

Stadt- und Archäologien. Seit Montag, 8. Juni, werde dort bereits wieder gearbeitet. Die Skelette seien inzwischen geborgen worden, so Küchemann.

Seit Montag, 8. Juni, werde dort bereits wieder gearbeitet. Die Skelette seien inzwischen geborgen worden, so Küchemann.

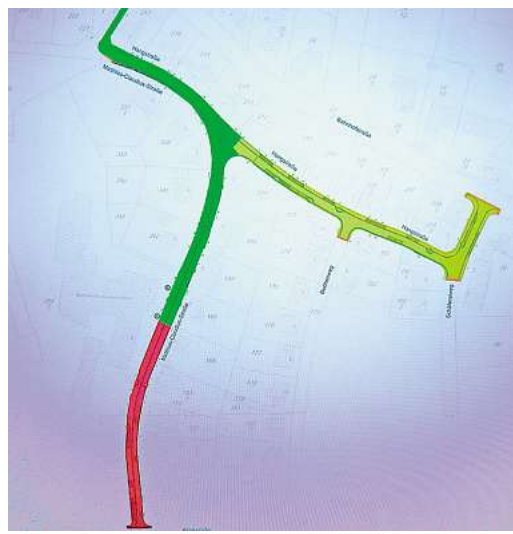
Verzögert sich der Zeitplan für die Fertigstellung?

Nach aktuellem Stand nicht. Ein neuer Zeitplan sei derzeit nicht erforderlich, teilt Küchemann mit. Aufgrund der kurzen Unterbrechung sehe die Stadt Gehrden momentan keine Auswirkungen auf den vorgesehenen Bauablauf.

Allerdings weist die Fachbereichsleiterin darauf hin, dass sich erst im weiteren Verlauf der Tiefbauarbeiten zeigen werde, ob möglicherweise weitere Funde auftauchen und dadurch Verzögerungen entstehen könnten.

Drei Abschnitte: Die Baumaßnahme beginnt im Frühjahr mit der Hangstraße (gelb markiert), geht anschließend rund um den Kreuzungsbereich an der Matthias-Claudius-Straße weiter (grün) und wird mit dem rot markierten Bereich der Straße abgeschlossen.

FOTO: INGO RODRIGUEZ



derzeit nicht. Nach Angaben von Küchemann befindet sich die Grabungsstelle innerhalb des ohnehin gesperrten Baufeldes. Die bestehenden Umleitungen bleiben bestehen. Zusätzliche Verkehrsbehinderungen durch den Fund gebe es bislang nicht.

Wird das Projekt jetzt teurer?

Ja, zusätzliche Kosten entstehen. Wie hoch diese ausfallen werden, könne derzeit noch nicht beziffert werden, erklärt Küchemann. Die Stadt hat nach eigenen Angaben bereits vor Beginn der Arbeiten einen Kostenpuffer für mögliche archäologische Begleitung und Untersuchungen trägt dabei der jeweilige Auftraggeber Baumaßnahme, heißt es weiter. In diesem Fall also die Stadt.

Was passiert, wenn weitere Skelette gefunden werden?

Dann entscheidet die zuständige Denkmalbehörde der Region Hannover über das weitere Vorgehen. Wie Küchemann erläutert, ist bei solchen Funden nicht die Stadt, sondern die Denkmalschutzbehörde der Region maßgeblich. Diese legt fest, welche Untersuchungen erforderlich sind und ob Bauarbeiten unterbrochen werden müssen.

Was wird nun aus den Skeletten?

Die Skelette werden derzeit von Archäologen untersucht. Nach bisherigen Erkenntnissen könnten sie vor rund 1000 Jahren bestattet worden sein. Wie alt die Skelette tatsächlich sind, welche historische Bedeutung sie haben und ob sie mit weiteren bekannten Fundstellen in Gehrden zusammenhängen, ist derzeit noch unklar.



Fair Play über Ländergrenzen hinweg: Nach dem Spiel um Platz neun posieren die D-Juniorinnen der SG Everloh-Ditterke gemeinsam mit dem dänischen Team Eyb IF 1968.
FOTO: PRIVAT

SG erreicht zehnten Platz als Südkorea

Gehrdens/Bremen. Es war ein erlebnisreiches Wochenende für die fußballspielenden D-Juniorinnen der SG Everloh-Ditterke. Beim Girls Cup in Bremen traten die Mädchen unter dem WM-Motto als Team Südkorea an und stellten sich einer besonderen Herausforderung. Am Ende erreichten sie einen mehr als zufriedenstellenden zehnten Platz. Anders als gewohnt startete die Mannschaft nicht in ihrer eigenen Altersklasse, sondern bei den C-Juniorinnen. „Trotz der älteren Konkurrenz zeigten die Spielerinnen großen Kampfgeist, Teamzusammenhalt und beeindruckendes Selbstvertrauen“, sagt Trainer Joachim Gruß. Unter insgesamt 24 teilnehmenden Mannschaften zeigte die SG mit zwei Siegen, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen, dass sie auch gegen ältere Gegnerinnen mithalten können. Im Spiel um Platz neun musste sich die Mann-

schaft knapp mit 1:2 gegen den dänischen Vertreter Eyb IF 1968 geschlagen geben. Die Enttäuschung über die Niederlage wich jedoch schnell dem Stolz auf die gezeigten Leistungen während des gesamten Turniers.

Ein besonderes Zeichen für den fairen und internationalen Charakter des Turniers war das gemeinsame Mannschaftsfoto mit dem dänischen Team Eyb IF 1968 nach dem letzten Spiel. „Dieses Foto hält nicht nur einen sportlichen Wettkampf fest, sondern auch die Freundschaften und Begegnungen, die solche Turniere so besonders machen“, sagt Gruß.

Die Mädchenfußball-Abteilung der SG Everloh-Ditterke sucht weiterhin Verstärkung der Jahrgänge 2012 bis 2016. Interessierte Mädchen sind eingeladen, am Training teilzunehmen. Trainiert wird auch während der Sommerferien jeweils dienstags und donnerstags von 17 bis 18.30 Uhr. (RED)

Onko-Treff bietet geschützten Raum

Gehrdens. Der Mehr-Generationen-Treff (MGT) in Gehrden, Steinweg 17/19, bietet jeden dritten Donnerstag im Monat von 17 bis 19 Uhr den Onko-Treff. Dabei können an Krebs erkrankte Menschen im geschützten Raum zum Austausch zu-

sammenkommen. Es kann zum gegenseitigen Mutmachen dienen oder Vorträge informieren zu bestimmten Aspekten rund um Krebs. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen gibt es im Internet unter mgt-gehrden.de. (RED)

Wurst-Basar

ZUM GRILLEN

Unsere Bratwurstvielfalt:
Geflügel, Wild & Kalb – für jeden Geschmack
die richtige Wurst!

% SONDERANGEBOTE %
gültig vom 22.06. – 27.06.2026 in Wennigsen und Barsinghausen

Kotelett frisch		
mit Filet 100g 0,89	ohne Filet	100g 0,79
Hähnchenkeulen		100g 0,69
Nacknbraten vom Strohschwein		100g 0,99
Schweinemet gewürzt		100g 0,89
Schinkenröllchen		Stk. 3,99
Feine Ronnenberger Bratwurst 5 x 120g (kg 9,98)		Pkg. 5,99

weitere Angebote unter www.wurst-basar.de

trinkgut

Gültig vom 22.06. – 27.06.26

Jetzt bei uns punkten
PAYBACK
GM Willeke GmbH
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 8-20 Uhr

Herrenhäuser Premium Pilsener
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,10/1,39)
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10,99

Gerolsteiner Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,75 l
(1 l = € 0,61)
zzgl. € 3,30 Pfand

5,49

Glasflaschen

Herforder Pils
Kasten = 27 x 0,33 l
(1 l = € 1,12)
zzgl. € 3,66 Pfand

9,99

König Pilsener
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,20/1,51)
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

11,99

Gilde Ratskeller
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,10/1,39)
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10,99

beckers bester
ausgewählte Sorten
Kasten = 6 x 1 l
(1 l = € 1,67)
zzgl. € 2,40 Pfand

9,99

Extaler Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,33)
zzgl. € 4,50 Pfand

3,99

Beck's Pils
und weitere Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,10/1,39)
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10,99

Vorteilspreis 9,99 €
mit der trinkgut App (1 l = € 1,00/1,26)

Captain Morgan Spiced Gold
35% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 14,27)

9,99

Absolut Vodka
versch. Sorten
20% - 40% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 15,70)

10,99

EDEKA Herzstücke Saft, Fruchtsaft, Getränke o. Nektar
versch. Sorten
1 l Flasche
zzgl. € 0,25 Pfand

1,49

Vorteilspreis 1,29 €
mit der trinkgut App

Bree Weine
versch. Sorten
0,75 l Flasche
(1 l = € 3,99)

2,99